



**Durchleuchtigster Fürst! Gnädigster  
Fürst / und Herz!**

**S**uer Hochfürstl. Durchleuchtigkeit erleuchtetes Herz  
ke / und hoherhabenes aütigste Gemüth / ist mir von vie-  
len Jahren her / da ich die Vergnügung gehabt / öfters umb  
Euer Hochfürstl. Durchl. zu seyn / und Dero prenzwür-  
digste Actiones anzusehen / und tieffe zu veneriren / dermas-  
sen wohl und genaue bekandt / daß ich anjeho / so wohl auß Schuldigkeit /  
als auß Devotion, mich verpflichtet erkenne / Euer Hochfürstl. Durchl.  
am allerersten / unter allen Menschen auff Erden / Rechen schafft / grün-  
lichsten Bericht / und die warhafftigste Ursachen / und Bewegnüssen / zu  
übergeben / welche mich ohne Unterlaße getrungen haben / ohne weite-  
ren Auffschube eine Veränderung fürzunehmen / so da ordentlich mit  
gehen tausend Bor-urtheilen / Verleumdungen / plumphen und subtilen Lüg-  
gen / Andichtungen / Verdrähungen / und Beschmizungen auß dem alten  
Krame des Teuffels / belegt wird; Es ist aber Gnädigster Reichs-  
Fürst und Herz! meine Declaration zur Heil. Römisch-Catholischen  
Kirche und Lehre / nicht ohne Bedacht / sondern mit allerreiffester etlich-  
jähriger Überlegung / ohne alles Absehen auß ein zeitliches Interesse ges-  
chehen; Ja man pflegt in solchen Fällen heute zu Tage von der Auff-  
richtigkeit eines Vorgebens alsdann erst vollkommentlichst überzeuget /  
und gewisse zu seyn / wenn man das Unternehmen eines vernünftigen  
Mannes diametraliter wider sein eygenes Welt-Interesse lauffen sibet:  
Ist demnach dieser beständigste Entschluß geflossen auß einer Liecht-hellen  
durchgehenden Überzeugung des Herzens / und Gewissens / in gleichen  
auß sorgfältiger Gegeneinanderhaltung der vornehmsten Normal-Büs-  
ser der drey im Röm. Reiche festgesetzten Religionen; Da habe ich klar  
unwie